



Der Kreistag - Wahlprüfungsausschuss

Kreisgremien und
Öffentlichkeitsarbeit
Anette Herzberger
Gebäude F, Raum F208
Riversplatz 1-9
35394 Gießen
Telefon 0641/9390-1829
anette.herzberger@lkgi.de
www.lkgi.de

Az.: 91 000-255

Gießen, den 7. Juli 2021

NIEDERSCHRIFT

über die 2. Sitzung des Wahlprüfungsausschusses des Landkreises Gießen
am 6. Juli 2021
im Bürgerhaus Rödgen, Bürgerhausstraße 1, 35394 Gießen-Rödgen

Zu dieser Sitzung wurde mit Einladungsschreiben vom 21. Juni 2021 eingeladen.

Es sind anwesend:

Ausschussmitglieder

Malke Aydin
Tobias Breidenbach
Lucas Schmitz
Udo Schöffmann
Susanne Gerschlauer
Kerstin Gromes
Matthias Knoche
Dirk Haas
Sabine Scheele-Brenne
Marline Younan
Kurt Hillgärtner
Dr. Bernd Neubert
Karl Heinz Reitz
Dr. Christian Krauss
Stefan Walther
Vyacheslav Yashchenko (als Vertreter
für Diana Zelas)

Kreistagsabgeordneter
Kreistagsabgeordneter
Kreistagsabgeordneter
Kreistagsabgeordneter
Kreistagsabgeordnete
Kreistagsabgeordnete
Kreistagsabgeordneter
Kreistagsabgeordneter
Kreistagsabgeordnete
Kreistagsabgeordnete
Kreistagsabgeordnete
Kreistagsabgeordnete
Kreistagsabgeordnete
Kreistagsabgeordnete
Kreistagsabgeordnete
Kreistagsabgeordnete
Kreistagsabgeordnete
Kreistagsabgeordnete

Vertreter des Ausländerbeirates

Philipp van Slobbe
Tim van Slobbe

Vors. des Kreisausländerbeirates
Kreisausländerbeiratsmitglied

Ältestenrat

Harald Scherer
Christian Zuckermann

Fraktionsvorsitzender
Fraktionsvorsitzender

Kreisausschuss

Anita Schneider
Istayfo Turgay

Landrätin
ehrenamtl. Kreisbeigeordneter i.W.d.A,
(mit Dez.)

Verwaltung

Svenja Schmidt

Tarifbeschäftigte, Fachdienst 14

Schriftführerin

Heike Wortmann

Amtsrätin, Fachdienst 14, stellvertretende
Wahlleiterin

stv. Schriftführerin

Ralf Sinkel

Oberamtsrat, Fachdienstleiter 14, besonderer
Wahlleiter

Udo Liebich

Büroleiter Dezernat I

Anne Kothe

Tarifbeschäftigte, Stabsstelle 91

Israel Be Josef

Stabsstellenleiter 95

Sonstige Sitzungsteilnehmer/innen:

Christopher Lipp

Kreistagsabgeordneter

Jörn Bauer

Kreistagsabgeordneter

Uwe Schulz

Bundestagsabgeordneter

Stefan Schaal

Redakteur Gießener Allgemeine Zeitung

Karl-Heinz Funck

ehemaliger Kreistagsvorsitzender

Zumad Lahin

Kreisausländerbeiratsmitglied

Zulal Ali

Kreisausländerbeiratsmitglied

Sarah Karjge

Kreisausländerbeiratsmitglied

Göktas Lütfi

Kreisausländerbeiratsmitglied

Stergios Svolos

Kreisausländerbeiratsmitglied

Arne Krause

Kreisausländerbeiratsmitglied

Ingo Berghöfer

Redakteur Gießener Anzeiger

Entschuldigt:

Claus Spandau

Claudia Zecher

Diana Zelas

1. Eröffnung und Begrüßung

Ausschussvorsitzender Lucas Schmitz eröffnet die zweite Sitzung des Wahlprüfungsausschusses um 18:10 Uhr und begrüßt alle Anwesenden. Besonders begrüßt er Frau Landrätin Anita Schneider sowie den ehemaligen Kreistagsvorsitzenden Karl-Heinz Funck.

2. Wahl einer stellvertretenden Schriftführerin

Ausschussvorsitzender Lucas Schmitz informiert, dass die Wahl zur stellvertretenden Schriftführerin in der ersten Sitzung des Wahlprüfungsausschusses nicht durchgeführt wurde und nun nachgeholt wird.

Er schlägt für das Amt der stellvertretenden Schriftführerin die Amtsrätin Heike Wortmann (Fachdienst Aufsichts- und Ordnungswesen) vor. Da niemand widerspricht, wird diese Mehrheitswahl gemäß § 32 HKO in Verbindung mit § 55 Abs. 3 HGO in offener Abstimmung per Handaufheben durchgeführt.

Der Wahlprüfungsausschuss wählt die Amtsrätin Heike Wortmann zur stellvertretenden Schriftführerin.

Die Wahl erfolgt in offener Abstimmung per Handaufheben und en bloc einstimmig.

3. Beratung über die Gültigkeit der Wahl des Kreisausländerbeirates, über Einsprüche nach § 25 KWG sowie über den Beschlussvorschlag für den Kreistag;
hier: Vorlage des Kreis Ausschusses vom 27. April 2021 - Rechtsgutachten über die Gültigkeit der Wahl des Kreisausländerbeirats zur Erarbeitung eines Beschlussvorschlages für den Kreistag

Ausschussvorsitzender Lucas Schmitz rekapituliert den bisherigen Weg und gibt einen Überblick der konstituierenden Sitzung vom 26.05.2021. Dabei verweist er auf den Beschluss des Wahlprüfungsausschusses zur Einholung eines Rechtsgutachtens und informiert, dass der Gießener Rechtsprofessor Dr. Augsberg dieses erstellt hat und am 30.06.2021 bei der Kreisverwaltung einging. Das Gutachten wurde ebenso am 30.06.2021 an die Mitglieder des Wahlprüfungsausschusses weitergeleitet. Auf Anregung des Ausschussvorsitzenden Lucas Schmitz wurde das Rechtsgutachten zusätzlich an alle Kreistagsmitglieder weitergeleitet.

Ausschussvorsitzender Lucas Schmitz zeigt nun die Optionen auf:

Sollen die *Einsprüche zugelassen werden* und die Wahl des Kreisausländerbeirates für *ungültig erklärt werden* oder sollen die *Einsprüche nicht zugelassen werden* und die Wahl des Kreisausländerbeirates für *gültig erklärt werden*?

Ausschussvorsitzender Lucas Schmitz fragt nach Wortmeldungen und erteilt dem Vorsitzenden des Kreisausländerbeirats Tim van Slobbe das Wort.

Der Vorsitzende des Kreisausländerbeirats Tim van Slobbe dankt zunächst der Kreisbeigeordneten Hiltrud Hofmann für deren Vorschlag zur Einholung eines Rechtsgutachtens. Er geht nun auf die Stellungnahme des

Rechtsanwaltes Gerhard Bennemann ein, die er persönlich bei Herrn Bennemann in Auftrag gegeben hat.

Der Vorsitzende des Kreisausländerbeirats Tim van Slobbe kritisiert den Ablauf der ersten Sitzung des Wahlprüfungsausschusses, da seiner Ansicht nach keine tatsächliche Beratung im Gremium stattfand. Er stellt die Behauptung auf, dass die meisten Mitglieder dieses Ausschusses die Inhalte der Gutachten nicht juristisch beurteilen können. Der Kreisausländerbeirat habe nur das getan, was nötig war. Er ruft die Parteien dazu auf, Farbe zu bekennen und bittet darum, die Wahl für gültig zu erklären.

Ausschussvorsitzender Lucas Schmitz erteilt dem Kreistagsabgeordneten Tobias Breidenbach das Wort.

Kreistagsabgeordneter Tobias Breidenbach betont, dass die zu treffende Entscheidung keine politische, sondern eine rein juristische Entscheidung ist. Die CDU spricht sich auf Grundlage des eingeholten Rechtsgutachtens dafür aus, die Einsprüche zuzulassen und die Wahl für ungültig zu erklären. Kreistagsabgeordneter Tobias Breidenbach wehrt sich und seine Partei vehement gegen einen eventuellen Vorwurf eines politischen Zeichens für oder gegen „rechts“. Die CDU wird nach wie vor gegen Rechtsextremismus kämpfen. Das Ziel ist, die Arbeit des Kreisausländerbeirates auf rechtssichere Beine zu stellen.

Ausschussvorsitzender Lucas Schmitz erteilt dem Kreistagsabgeordneten Stefan Walther das Wort.

Kreistagsabgeordneter Stefan Walther beantragt seitens der LINKEN dem Kreistag folgende Beschlussempfehlung vorzulegen: Die Wahl des Kreisausländerbeirates soll für gültig erklärt werden. Er kritisiert die vielfältigen verschiedenen Rechtsauffassungen des eingeholten Gutachtens, der Stellungnahme von Herrn Bennemann, der Verwaltung sowie des Hessischen Innenministeriums und merkt an, dass diese widersprüchlich seien. Nach Aussage von Herrn Bennemann sind praxisorientierte Entscheidungen zu treffen, was nach seiner Ansicht zu keiner Neuwahl führen sollte.

Ausschussvorsitzender Lucas Schmitz erteilt dem Kreistagsabgeordneten Dirk Haas das Wort.

Kreistagsabgeordneter Dirk Haas führt aus, es handele sich um eine rechtliche Frage, welche letztendlich gerichtlich entschieden werden müsse. Er selbst lehnt die Unterwanderung des Kreisausländerbeirats kategorisch ab.

Ausschussvorsitzender Lucas Schmitz erteilt der Kreistagsabgeordneten Kerstin Gromes das Wort.

Kreistagsabgeordnete Kerstin Gromes merkt ausdrücklich an, dass es hier nicht um eine politische Entscheidung geht und sichert die weitere Unterstützung des Kreisausländerbeirats seitens der GRÜNEN zu. Sie geht auf das Rechtsgutachten sowie die Stellungnahme von Herrn Bennemann ein und erklärt, dass diese beiden Schriftstücke nicht konträr zu behandeln sind. Allerdings müssen Wahlen rechtskonform durchgeführt

werden. Daher sprechen sich die GRÜNEN dafür aus, die Wahl für nicht gültig zu erklären.

Ausschussvorsitzender Lucas Schmitz erteilt dem Kreistagsabgeordneten Kurt Hillgärtner das Wort.

Kreistagsabgeordneter Kurt Hillgärtner erklärt, dass nach Auffassung der Freien Wähler das Rechtsgutachten von Herrn Prof. Dr. Augsberg eindeutig ist und plädiert für die Ungültigkeitserklärung der Wahl. Das politische Ziel muss hierbei die schnellstmögliche Etablierung des Kreisausländerbeirates sein.

Ausschussvorsitzender Lucas Schmitz erteilt der Kreistagsabgeordneten Sabine Scheele-Brenne das Wort.

Kreistagsabgeordnete Sabine Scheele-Brenne weist ausdrücklich darauf hin, dass keine Entscheidung pro oder contra Kreisausländerbeirat getroffen wird. Die SPD steht nach wie vor zum Kreisausländerbeirat und unterstützt diesen. Sie merkt an, dass die Gültigkeit der Wahl als eine politische Frage zu werten ist. Das Gutachten von Herrn Prof. Dr. Augsberg hat sie überzeugt, allerdings waren auch Ansätze in der Stellungnahme von Herrn Bennemann nicht zu verachten, so dass man diese nicht ignorieren kann. Daher erklärt Kreistagsabgeordnete Sabine Scheele-Brenne, dass sie sich heute und bei der Kreistagsitzung enthalten werde.

Abschließend fasst der Ausschussvorsitzende Lucas Schmitz zusammen:

Die heutige Entscheidung ist keine Entscheidung für oder gegen den Kreisausländerbeirat. Es wird eine formale Entscheidung getroffen. Weiterhin verweist er nochmals darauf, dass der Wahlprüfungsausschuss einstimmig das Einholen eines Rechtsgutachtens beschlossen hatte, welches der Kreisausländerbeirat zur Kenntnis nehmen muss. Die zusätzliche Stellungnahme von Herrn Bennemann wurde durch den Kreisausländerbeirat und nicht durch den Wahlprüfungsausschuss bzw. Kreisausschuss in Auftrag gegeben.

4.	Abstimmung über die Beschlussvorlage zur Feststellung der Gültigkeit der Wahl des Kreisausländerbeirates und zu den eingelegten Einsprüchen
----	---

Ausschussvorsitzender Lucas Schmitz lässt über den Antrag der LINKEN abstimmen.

Er stellt folgendes Abstimmungsergebnis fest:

Ja-Stimmen	2
Nein-Stimmen	11
Enthaltungen	3

Somit ist der Antrag der LINKEN, die **Wahl für gültig zu erklären** und die Einsprüche nicht zuzulassen, **mehrheitlich abgelehnt**.

Ausschussvorsitzender Lucas Schmitz lässt über den Antrag der CDU abstimmen.

Er stellt folgendes Abstimmungsergebnis fest:

Ja-Stimmen	11
Nein-Stimmen	2
Enthaltungen	3

Somit ist der Antrag der CDU, die **Wahl für ungültig zu erklären** und die Einsprüche zuzulassen, **mehrheitlich angenommen**.

Daraus ergibt sich folgende Beschlussvorlage:

Der Wahlprüfungsausschuss schlägt dem Kreistag vor, die Einsprüche gegen Gültigkeit der Wahl des Kreisausländer-beirates vom 14. März 2021 zuzulassen und die Wahl für ungültig zu erklären.

5.	Verschiedenes
----	---------------

Es liegen keine weiteren Themen vor.

Ausschussvorsitzender Lucas Schmitz bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung des Wahlprüfungsausschusses um 18:33 Uhr.



Lucas Schmitz
Ausschussvorsitzender



Svenja Schmidt
Schriftführerin